



Jahresbericht 2024

Auch im Jahre 2024 hatten wir keine(n) 1. Vorsitzende(n). Christof Hübner hat in seiner Funktion als 2. Vorsitzender den Verein in allen Belangen nach außen vertreten und nach innen geführt. Er hat die Vorstandssitzungen geleitet, sofern es ihm beruflich möglich war, anwesend zu sein und an unseren Vorstandssitzungen teilzunehmen. Vertretungsweise hat Bernd Buschmann die Leitung der Sitzungen übernommen wie auch die entsprechenden Protokolle als Schriftführer erstellt. Der Vorstand hat acht mal getagt und dabei u.a. folgende Themen besprochen:

1. Organisation des monatlichen „Offenen Bürgerhauses“
2. Aktion „Saubere Landschaft“ am 23. März
3. Maibaumfest am 30. April
4. Dorf-Jubiläum am 08./09. Juni
5. „Hausen-Sause“ am 29. September
6. Mitgliederversammlung 2024 am 8. November (Rückblick auf 2023)
7. Vorstandstreffen zum Jahresabschluss am 27. November und Ausblick auf 2025 (Jahresprogramm 2025)
8. Sonstiges

zu 1.: Es war festzulegen, wer an dem betreffenden Abend den Thekendienst übernehmen sollte und sicherzustellen, dass ausreichend Getränke und Würstchen zur Verfügung standen. An mehreren Tagen im Sommer wurde draußen gegrillt und Bratwurst angeboten. Axel Junker hatte jedesmal diese Aufgabe übernommen. Die Grill-Abende wurden sehr gut angenommen, wohingegen die anderen Veranstaltungen weniger gut (10-15 Personen) besucht waren.

Zu 2.: Dem Aufruf zur Reinigung von Feld und Flur im Rahmen unserer Aktion „Saubere Landschaft“ fand wenig Resonanz. Vorwiegend aus dem Vorstand beteiligten sich Mitglieder, was die Veranstaltung für die Zukunft insgesamt in Frage stellte.

Zu 3.: Das Maibaumfest war gut besucht. Etwa 50 Bürgerinnen und Bürger haben den Weg zu uns gefunden und bei Maibowle und Bratwurst den Wonnemonat Mai gefeiert. Vorher haben wir unseren Maibaum gesetzt wie in jedem Jahr.

Zu 4.: Das Dorfjubiläum „725 Jahre Eckmannshausen“ fand unter Beteiligung aller Eckmannshäuser Vereine statt. Wir waren mit einem Beitrag der Dorfgeschichte beteiligt, der ein sehr positives Echo fand. An beiden Tagen konnten interessierte Bürgerinnen und Bürger eine Video-Präsentation unserer Dorfgeschichte in Wort und Bild im Bürgerhaus sehen. Geger Vitt und seine Gattin haben unter Beteiligung von Gisela Bender-Adler diesen Vortrag erarbeitet und verantwortet. Sie standen an beiden Festtagen persönlich im Bürgerhaus für Fragen und Antworten zur Verfügung. Das Fest selbst, von Reini Weber professionell organisiert und moderiert, fand großen Anklang in der Bevölkerung und hat allen Teilnehmern große Freude bereitet. Aus dem Reinerlös der Veranstaltung erhielt der BVE in diesem Jahr anteilig 697,71 Euro.

Zu 5.: Auf Initiative von Marianne Junker hatten sich bereits in 2023 alle Vereine mit dem Begriff „Hausen“ im Namen zu einer gemeinsamen Veranstaltung mit Namen „Hausen-Sause“ verabredet. Dazu gab es zahlreiche Treffen, an denen abwechselnd Christof Hübener und Bernd Buschmann teilnahmen. Da die Veranstaltung im Rahmen einer Dorfolympiade ablaufen sollte, war jeder der fünf Vereine für eine „olympische Disziplin“ verantwortlich, die er organisieren und durchführen sollte. Eckmannshausen in Person von Christof Hübner übernahm das „Wickinger Schach“, Bernd Buschmann stand im Bier-Rondell. Weitere Spiele waren Kistenrutsche, Nagelholz schlagen, Lebendkicker, Drei-Bein-Rennen und Wasserspiele. Veranstaltungsort und -leitung oblag dem Bürgerverein Frohnhausen. Der Erlös der Veranstaltung sollte unter den Vereinen verteilt oder einem sozialen Zweck zugeführt werden. Wir beteiligten uns am Aufbau der Veranstaltung mit wenigen Leuten aus dem Vorstand. In der Wertung belegte Eckmannshausen von vier Vereinen, die in die Wertung kamen, den dritten Platz. Eine endgültige Abrechnung gibt es bis dato nicht, wohl aber die Aussage, dass es keinen großen Gewinn zu verteilen gäbe und man daher ein gemeinsames Treffen zum Essen plane. Die Veranstaltung war ein großer Erfolg und wird vielleicht im nächsten Jahr wiederholt.

Zu 6.: Unsere Mitgliederversammlung 2024, die unter anderem einen Rückblick auf 2023 gab, fand aufgrund der Vorstandssituation, keine(n) 1. Vorsitzende(n) zu haben, verspätet erst im November statt. Da die Amtszeit des alten Vorstandes noch nicht abgelaufen war (zwei Jahre), stand lediglich die Wahl einer(s) ersten Vorsitzenden an sowie eines neuen Kassenprüfers für Klaus Frömmer. Bernd Rohleder wurde dafür gewählt und prüft die Kasse zusammen mit Ludger Kreuz. Als neue Beisitzerin kam Marianne Scholze zurück in den Vorstand. Die Position der(s) 1. Vorsitzenden konnte nicht neu besetzt werden, da niemand bereit war, dieses Amt zu übernehmen.

Zu 7.: Einer guten Tradition folgenden hat sich der Vorstand zum gemeinsamen Abendessen und zu seiner letzten Vorstandssitzung im Hotel „Zum Anker“ getroffen. Hierbei wurde auch das neue Jahresprogramm 2025 (siehe Auslage) besprochen. Zusätzlich geladen

war Geger Vitt zusammen mit seiner Gattin, da beide sich in 2024 in besonderer Weise um den Verein und um Eckmannshausen verdient gemacht hatten. Geger kümmerte sich um die Ruhe-Bänke (Reparatur und Anstrich) rund um Eckmannshausen und brachte die Blumenkästen an den Brückengeländern an. An der Allenbacher Straße übernahm er auch deren Pflege. Er wässerte sie regelmäßig.

8.: Um die Dorf-Gemeinschaft verdient gemacht haben sich auch Renate Vitt und Christa und Herrmann Müller. Sie hegten und pflegten die Blumen an den Brückengeländern Ölgerhausener Straße und Am Hüttenwald über den Sommer hinweg.

Im Jahre 2024 feierte der BVE sein 15-jähriges Bestehen. Im Rahmen der Mitgliederversammlung 2024 waren die Gründungsmitglieder, die zur Gründungsversammlung vom 24.04.2009 gehörten, besonders eingeladen und geehrt worden. Anwesend waren Ferdinand Schmidt, Bernd Weber und Bernd Buschmann. Der Schriftführer gab einen kurzen Rückblick auf die vergangenen 15 Jahre und hielt ihn in einer Urkunde fest, die jeder zusammen mit einer Flasche Wein erhielt.

Fazit: Das Jahr 2024 war im Wesentlichen geprägt von dem monatlich stattfindenden Offenen Bürgerhaus, insbesondere mit den Grillabenden. Hin und wieder war es möglich, bei schönem Wetter draußen zu sitzen und die abendliche Wärme zu genießen. Höhepunkte waren sicherlich unser Maibaumfest mit eigenem Maibaum, das 725-jährige Dorfjubiläum auf dem Schulhof und die Dorfolympiade in Frohnhausen beim Sportplatz und an der Hütte.